

Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am imug Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft. Im Oktober 2013 wurde sie vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Leibniz Universität Hannover angenommen. Das Gelingen dieser Arbeit verdanke ich der Unterstützung von einigen Personen, die ich an dieser Stelle hervorheben möchte.

Zunächst danke ich meiner akademischen Förderin Frau Prof. em. Dr. Dr. h.c. Ursula Hansen. Sie unterstützte mich nicht nur in fachlicher Hinsicht, sondern motivierte mich auch dazu, auf wissenschaftlichen Konferenzen Vorträge zu halten. Besonders bedanke ich mich bei Herrn Prof. Dr. Klaus-Peter Wiedmann für die Übernahme der Zweitkorrektur und viele wertvolle Ratschläge während und nach meiner Promotionszeit. Herrn Prof. em. Dr. Lothar Hübl und Herrn Dr. Jan C. L. König danke ich für das Mitwirken an meinem Promotionsverfahren.

Weiterhin danke ich Herrn Dr. Dirk Moosmayer, Herrn Dr. Marc Wendlandt und Herrn Prof. Dr. Jörg Lindenmeier, die mir in zentralen Phasen meiner Promotion durch Anregungen und Kritik entscheidend weiterhelfen konnten. In gleicher Weise möchte ich mich bei allen Mitarbeitern des imug Instituts bedanken. Das freundliche Miteinander hat mir ein Umfeld geschaffen, das zum Gelingen meiner Arbeit beigetragen hat. Hervorheben möchte ich meine ehemaligen Kollegen Melli, Alex, Julius, Denise, Natascha, Natalie, Tommy und ganz besonders Anika.

Sehr herzlich danke ich Frau Dr. Jana Svitek, die durch ihre persönliche Art und ihre einfühlsamen Worte mein Denken nachhaltig beeinflusst hat. Dass ich mich in Hannover wohl gefühlt habe, verdanke ich auch meiner Englischlehrerin Alexandra England, meiner Yogalehrerin Corinna Schnelle und dem Team von Salsa del Alma.

Außerdem danke ich denjenigen Autoren, die mich beim Schreiben meiner Arbeit inspirierten. Insbesondere danke ich Jeffrey D. Sachs (u.a. *Wohlstand für viele*), Amitai Etzioni (u.a. *Jenseits des Egoismus-Prinzips*), Richard David Precht (u.a. *Die Kunst, kein Egoist zu sein*), Klaus M. Leisinger (u.a. *Manifest globales Wirtschaftsethos*), Gerd Gigerenzer (u.a. *Bauchentscheidungen*), Antonio Damasio (u.a. *Der Spinoza-Effekt. Wie Gefühle unser Leben bestimmen*) und Waris Dirie (u.a. *Wüstenblume*).

Größter Dank gilt meiner geliebten Familie und meiner wunderbaren Freundin Oksana. Ihr gebt mir die Kraft und den Rückhalt, achtsam meinen Weg zu gehen.

Mai 2014

Christoph Schleer



<http://www.springer.com/978-3-658-06773-1>

Corporate Social Responsibility und die
Kaufentscheidung der Konsumenten
Schleer, C.

2014, XXIII, 284 S. 29 Abb., Softcover
ISBN: 978-3-658-06773-1